

Bezeichnung der Bauleistung:

Kurzbezeichnung	Sanierung des Hauptwirtschaftswegs "Ellerhooksweg"; Tief- und Straßenbauarbeiten
Vergabenummer	30-01.59.06-11-017-Ö

(wie Aufforderung zur Angebotsabgabe)

Auftragsbekanntmachung National

Bekanntmachungstext

(Der unter a) bis x) angegebene Text dient nur zur Erläuterung; er ist aus drucktechnischen Gründen in der Bekanntmachung nicht zu wiederholen)

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):

- a) Bezeichnung: [Kreis Steinfurt](#)
Postanschrift: [Tecklenburger Str. 10, 48565 Steinfurt](#)
Kontaktstelle: [Zentrale Vergabestelle](#)
Telefon: [+49 2551691290](#)
Telefax: [+49 25516991290](#)
E-Mail: vergabestelle@kreis-steinfurt.de
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: [311 / 5873 / 0032 FA ST](#)
URL: <http://www.kreis-steinfurt.de>

b) Gewähltes Vergabeverfahren:

- b) [Öffentliche Ausschreibung](#)

c) ggf. Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:

- c) Art der akzeptierten Angebote
[- Elektronisch in Textform](#)
[- Elektronisch mit fortgeschrittener elektronischer Signatur](#)
[- Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur](#)

d) Art des Auftrags:

- d) [Ausführung von Bauleistungen](#)

e) Ort der Ausführung:

- e) [Ellerhooksweg, 49536 Lienen](#)

f) Art und Umfang der Leistung:

- f) [Sanierung des Hauptwirtschaftswegs "Ellerhooksweg"; Tief- und Straßenbauarbeiten](#)

Die Gemeinde Lienen beabsichtigt die Vergabe von Straßenbauarbeiten. Der Hauptwirtschaftsweg "Ellerhooksweg" ist in insgesamt drei Abschnitten grundlegend zu sanieren. Abschnitt 1 ist ca. 600 m lang, Abschnitt 2 ist ca. 1.100 m lang, Abschnitt 3 hat eine Länge von ca. 360 m. In allen drei Abschnitten sind vorhandene Durchlassbauwerke zu ersetzen. In Abschnitt 1 erfolgt zudem auf einer Länge von ca. 160 m eine Verlegung der Bestandsstraße.

Die Bestandsfahrbahn in Asphaltbauweise ist im schlechten Zustand und im Mittel ca. 3 m breit. Es ist ein Ausbauquerschnitt von 3,50 m vorgesehen. Der Ausbau erfolgt überwiegend im klassischen Hocheinbau in Asphaltbauweise als Tragdeckschicht AC 16 TD LW auf einer entsprechenden Schottertragschicht.

- g) **Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrages, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:**
- g) Erbringung von Planungsleistungen: **Nein**
- h) **Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für ein, mehrere oder alle Lose einzureichen:**
- h) **Die Vergabe wird in Lose aufgeteilt.**
- | | |
|---|--|
| Angebote sollen eingereicht werden für: | ein oder mehrere Lose |
| Art der Losaufteilung: | Teillose |
| Los-Nummer: | 1 |
| Bezeichnung: | Sanierung Ellerhooksweg Abschnitt 1 |
| Art und Umfang der Leistung: | Sanierung Ellerhooksweg Abschnitt 1: Abschnitt 1 ist ca. 600 m lang. In allen drei Abschnitten sind vorhandene Durchlassbauwerke zu ersetzen. In Abschnitt 1 erfolgt zudem auf einer Länge von ca. 160 m eine Verlegung der Bestandsstraße. |
| Abweichung von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: | Keine Abweichung |
| Los-Nummer: | 2 |
| Bezeichnung: | Sanierung Ellerhooksweg Abschnitt 2 |
| Art und Umfang der Leistung: | Sanierung Ellerhooksweg Abschnitt 2: Abschnitt 2 ist ca. 1.100 m lang. In allen drei Abschnitten sind vorhandene Durchlassbauwerke zu ersetzen. |
| Abweichung von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: | Keine Abweichung |
| Los-Nummer: | 3 |
| Bezeichnung: | Sanierung Ellerhooksweg Abschnitt 3 |
| Art und Umfang der Leistung: | Sanierung Ellerhooksweg Abschnitt 3: Abschnitt 3 hat eine Länge von ca. 360 m. In allen drei Abschnitten sind vorhandene Durchlassbauwerke zu ersetzen. |
| Abweichung von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: | Keine Abweichung |
- i) **Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:**
- i) Beginn: **01.09.2026**
- Ende: **31.12.2026**
- j) **gegebenenfalls Angaben nach § 8 Abs.2 Nr. 3 VOB/A zur Nichtzulassung von Nebenangeboten:**
- j) **Nebenangebote sind zugelassen**
- k) **gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrere Hauptangebote:**
- k) **Mehrere Hauptangebote sind zugelassen**
- l) **Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, Email-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 VOB/A bleibt unberührt**

- l) elektronisch:
<https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYY2LNL8/documents>
- m) **Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:**
- m)
- n) **Bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:**
- n)
- o) **Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist:**
- o) Angebotsfrist: 03.08.2026 10:30 Uhr
 Bindefrist: 18.08.2026
- p) **Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:**
- p) Eine Abgabe per Post ist nicht möglich.
 Die Abgabe elektronischer Angebote unter <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYY2LNL8> unter Beachtung der dort genannten Nutzungsbedingungen ist zugelassen.
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**
- q) DE
- r) **Die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung:**
- r) Kriterium Gewichtung
- s) **Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins, sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- s) 03.08.2026 10:30 Uhr
 Ort der Öffnung: 48565 Steinfurt, Tecklenburger Str. 10, Raum B 692
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Keine Anwesenheit von Bieterern oder sonst interessierten Personen
- t) **Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:**
- t) Sicherheitsleistung
 Eine Sicherheit ist für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.
 Eine Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlusszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:**
- u) Zahlung nach § 16 VOB/A
- v) **Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft, nach der Auftragsvergabe haben muss:**
- v)
- w) **Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bieters:**
- w) Eigenerklärung zur Eignung oder Präqualifikation
- x) **Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:**
- x) Bezeichnung: Kreis Steinfurt
 Postanschrift: Tecklenburger Str. 10, 48565 Steinfurt

Telefon: +49 2551691021
E-Mail: kommunalaufsicht@kreis-steinfurt.de
URL: <http://www.kreis-steinfurt.de>

Sonstige Informationen für Bieter:

Die Gemeinde Lienen beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen zu vergeben. Sie hat mit der Durchführung des Vergabeverfahrens den Kreis Steinfurt beauftragt. Federführend und damit Vertragspartner ist

Gemeinde Lienen
Hauptstr. 14
49536 Lienen

Auf gesonderte Aufforderung vorzulegende Unterlagen:

- Urkalkulation

Nach Auftragserteilung vorzulegende Unterlagen:

- Eignungsnachweise der eingesetzten Baumaterialien gem. ZTV-LW 16 / TL-LW 16

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden: nachgefordert

Bekanntmachungs-ID: CXPWYY2LNL8